

Protokoll der GDSU-Mitgliederversammlung 2024

Ort: Leibniz Universität Hannover (Welfenschloss Gebäude 1101, Hörsaal E214)

Zeit: Freitag, den 8. März 2024, 18.00-20.00 Uhr

TOP 1: Eröffnung und Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen angenommen.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung in Salzburg

Das Protokoll der Mitgliederversammlung am 23.02.2023 in Salzburg wird mit 9 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

TOP 3: Rechenschaftsbericht des Vorstandes und Bericht der Kassenprüfung

- **Rechenschaftsbericht des Vorstandes**

Keine Rückfragen zum Bericht des Vorstandes.

- **Rechenschaftsbericht des Geschäftsführers**

Keine Rückfragen zum Geschäftsbericht 2023 und zum Haushaltsrahmen 2024.

- **Bericht der Kassenprüfer*innen**

Keine Rückfragen an die Kassenprüfer*innen.

Es ergeht folgender Hinweis an alle GDSU-Mitglieder: **Kontoveränderungen sollen bitte angezeigt werden, um zusätzliche Gebühren zu vermeiden.**

TOP 4: Entlastung des Vorstandes

Der vorliegende Antrag auf Entlastung des Vorstandes wird mit 5 Enthaltungen angenommen.

TOP 5: Berichte

- **Arbeitsgruppen**

Bericht der AG BNE (Katrin Hauenschild):

Über 30 Mitglieder; im Jahr 2023 häufig in digitalen Meetings getroffen zum Zweck der Überarbeitung des neuen Perspektivrahmens; in 2023 auch ein Treffen in Präsenz an der Uni Hildesheim; geplant ist eine Erhebung im Herbst 2024 an allen Lehrer*innenbildenden Hochschulen in Deutschland und Österreich zur Verankerung von BNE in der Ausbildung; im Juli 2024 wird ein Präsenztreffen an der Universität Erfurt stattfinden

Bericht der AG Frühe Bildung (Sebastian Lehmann):

In 2023 mehrfach digital und in Präsenz getroffen; am Text für den Perspektivrahmen gearbeitet; Erarbeitung eines Positionspapiers für den Bereich Frühe Bildung

Bericht AG Inklusion & inklusiver Sachunterricht (Detlef Pech):

Seit knapp 2 Jahren treffen sich 8-10 Personen regelmäßig (monatlich) zur Beschäftigung mit der Frage, inwiefern Vielperspektivität sich mit Inklusion verbinden lässt und ob dies Prinzip nicht im Besonderen für die Umsetzung von Inklusion geeignet ist

Bericht AG Medien & Digitalisierung (Markus Peschel):

Arbeit an einem möglichen PVT Digitalisierung & Medien; dazu gab es auf der diesjährigen Tagung ein Symposium; einige neue Mitglieder in der AG-Sitzung

Bericht AG Nachwuchsförderung und -forschung (Detlef Pech):

DAT hat in 2023 in Präsenz stattgefunden, es gab Vorträge von fünf Universitätsstandorten; Keynote von Veronika Nahm (Anne-Frank-Zentrum aus Berlin); Nachwuchstagung der GDSU 2024 war sehr erfolgreich im Hinblick auf steigende Teilnehmendenzahlen, qualitativ hochwertige Beiträge; es wird gewünscht, die AG in zwei AG's aufzuteilen (Förderung von Personen in Qualifikationsphasen & Forschung), dazu erfolgt im weiteren Verlauf der Mitgliederversammlung eine Antragsstellung

*Bericht AG Phasenvernetzende Lehrer*innenbildung (Sarah Rau-Patschke):*

Aktuell 14 Mitglieder aus allen drei Ausbildungsphasen; in 2023 ein Präsenz-Treffen, ansonsten digitale Treffen plus weitere Kleingruppentreffen; aktuell Ausarbeitung von „Good Practice“-Beispielen zur Erhöhung der Sichtbarkeit phasenvernetzender Lehrer*innenbildung; Überlegungen zur Wissenschaftskommunikation

Bericht AG Philosophieren mit Kindern (Kerstin Michalik):

AG hat sich in 2023 hybrid getroffen mit dem Thema Philosophieren und Inklusion; heutige AG-Sitzung mit neuen Mitgliedern; im Sommer oder Herbst soll eine weitere Arbeitstagung stattfinden zur Beschäftigung mit dem Thema Demokratiebildung und Philosophieren

Bericht AG Politische Bildung und demokratisches Lernen (Andrea Becher):

2022 hat eine Präsenztagung stattgefunden zur Bestandsaufnahme, es folgt noch ein Tagungsband; weiterhin soll sich zukünftig mit dem Begriff der Kontroversität beschäftigt werden

Bericht AG Schulgarten

Entfällt in Präsenz; aktueller Arbeitsstand kann der Homepage entnommen werden

Bericht AG Technische Bildung (Claudia Tenberge):

Beitrag für den Perspektivrahmen erarbeitet; Mitglieder der AG haben an bundesweiten Initiativen teilgenommen, um die Perspektive des Sachunterrichts zu vertreten; Einladung aus Leipzig von Kim Lange-Schubert (12.+13.09.24) für ein weiteres Treffen

Bericht AG Theorie Didaktik des Sachunterrichts (Nina Skorsetz):

In 2023 zwei Mal digital getroffen; Theorien anderer Felder abklopfen und Anknüpfungspunkte für die Didaktik des Sachunterrichts identifizieren; bei der AG-Sitzung am heutigen Tag waren auch einige neue Mitglieder dabei.

- **Nachwuchs / WiQuas**

Die Nachwuchsvertretung berichtet vom aktuellen Arbeitsstand und Tätigkeiten seit der Gründung.

- Wahl der ersten Nachwuchsvertretung am 23.02.23 (Julia Elsner, Florian Böschel, Constanze Struck)
- Positionspapier zum Selbstverständnis des wissenschaftlichen Nachwuchses
- E-Mail-Verteiler des wissenschaftl. Nachwuchses existiert, eine Eintragung in selbigen ist möglich; bitte eine Mail schreiben an: gdsu.nachwuchs@gmail.com
- Regelmäßige digitale Info-Treffen wurden organisiert und finden digital statt
- Kooptierung in den Vorstand, Beisitz gewünscht; bisheriges kooptiertes Mitglied: Constanze Struck
- Der wissenschaftl. Nachwuchs hat auf der Website der GDSU einen eigenen Reiter und pflegt dort Neuigkeiten und Informationen ein.
- Eine Liste laufender und abgeschlossener Dissertationsprojekte wird angestrebt; Veröffentlichung voraussichtlich im geschlossenen Bereich der Homepage
- Julia Elsner wird dankend aus der Nachwuchsvertretung entlassen, Laura Moosmann übernimmt den Platz in der Vertretung.
- Rückfrage: Begriff des „Nachwuchses“ noch zeitgemäß? Austausch des Nachwuchses dazu hat schon stattgefunden und wird weiterhin verfolgt

- **Kommissionen:**

Satzungskommission

In Planung ist eine Satzungskommission, zu der weitere Mitglieder gesucht werden, aktuelle Mitglieder: Andreas Hartinger, Thomas Goll, Vertretung aus dem wissenschaftlichen Nachwuchs; Beschluss möglichst auf der Jahrestagung 2025.

Kommission Perspektivrahmen Sachunterricht

Auftrag der MV von 2020 in Augsburg; dazu haben Arbeitstreffen stattgefunden; Übergang in die Kommissionsarbeit in 2023; Fertigstellung der Entwurfsfassung 2024; Publikation in 2025 angestrebt.

Homepage

Einloggen ist notwendig, um persönlichen Bereich einsehen zu können; Abgleich der persönlichen Daten (auch: AG-Zugehörigkeit) sollte möglichst jährlich kontrolliert und aktualisiert werden und ggf. an Thomas Goll gemeldet werden; ggf. neue Mailadresse an Thomas Goll oder Markus Peschel, damit ein Einloggen weiterhin möglich bleibt.

TOP 6: Anträge

- **Ehrenmitgliedschaften**

Aktuell: Walter Köhnlein, Astrid Kaiser

Der Vorstand schlägt der Mitgliederversammlung vor, folgenden Kolleg*innen die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen: Kornelia Möller, Roland Lauterbach

Die Aufnahme in die Ehrenmitgliedschaft für Kornelia Möller wurde einstimmig befürwortet.

Die Aufnahme in die Ehrenmitgliedschaft für Roland Lauterbach wurde einstimmig befürwortet.

Anmerkungen zum Prozedere (Detlef Pech, Kerstin Michalik):

- Kritisiert wird, dass keine Vorabinformationen an die GDSU-Mitglieder erfolgt ist, da die Abstimmung so gewissermaßen immer positiv ausfallen muss; Vorschlag: Bekanntgabe der Kandidat*innen ein Jahr vorab.
- Ehrenmitgliedschaften werden entwertet, wenn die Absicht der Nominierung nicht eindeutig ist; Vorschlag: Kriterien zur Aufnahme.
- Bedeutend ist, was für die Fachgesellschaft getan wurde; hierauf sollte der Fokus liegen; Vorschlag: Unterscheidung zweier Auszeichnungen (Ertrag für die Fachgesellschaft & Ertrag für die Fachdisziplin).
- Frage, wer Ehrenmitglieder vorschlagen kann und bis wann; Antwort: jedes Mitglied kann Anwärter*innen vorschlagen; Wunsch nach einer demokratischeren Lösung bei Vorschlägen. Verweis auf die Satzung und Satzungskommission.

• **AGs**

1. Auflösung AG Nachwuchsförderung / Forschung

Die genannte AG ist aufgelöst.

2. AG Nachwuchs

Vorschlag der Benennung: AG „Förderung von Wissenschaftler*innen in Qualifikationsphasen“

Vorschlag wird mit 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Aufgabenbeschreibung der AG:

Die Aufgabe der bisherigen AG Nachwuchsförderung ist explizit die Unterstützung von Personen in der Qualifikationsphase im Sachunterricht und seiner Didaktik.

Hierzu sollten auf alle Fälle zählen:

- Beibehaltung der beiden Nachwuchstagungen (verantwortlich für Angebot im Vorfeld der Jahrestagungen ist Andreas Hartinger, verantwortlich für die Arbeitstagung im November sind Eva Gläser und Detlef Pech)
 - enger Austausch mit der Interessenvertretung der Menschen in der Qualifikation
 - Unterstützungsangebote im Forschungskontext beibehalten (z.B. entsprechend der bisherigen Angebote auf den Tagungen, wie bspw. den Keynotes zu methodischen/methodologischen Fragen) und bei Bedarf verstärken (Forschungswerkstätten, summer schools etc.).
 - Die Frage der Vernetzung von Personen in Qualifikationsphasen, jenseits der Interessenvertretungsaspekte, die von der entsprechenden Gruppe selbst realisiert werden, muss weiterhin auch über die AG geleistet werden.
 - Andreas Hartinger steht weiter als Ansprechpartner zur Verfügung.
3. AG Forschung oder Kommission Forschung
- Einrichtung einer AG „Forschung & Forschungsförderung“ mit 9 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.**

Aufgabenbeschreibung der AG:

Ziel und zugleich Auftrag der AG soll sein, zum einen eine Übersicht drittmittelförderter Projekte in der Sachunterrichtsdidaktik der Vergangenheit zu erstellen und diese bspw. jährlich zu aktualisieren. Interessant hierfür wären: inhaltliche Ausrichtung, verwendete Methoden, Mittelgeber und Laufzeit. Zum anderen soll sich die AG der Identifizierung möglicher Forschungsförderung (Programmlinien BMBF, DFG usw.) widmen und dazu ggf. ein fachbezogenes Beratungsnetzwerk entwickeln, das Peer-Unterstützung einschließen kann. Zusätzlich könnte eine solche AG Fachzeitschriften identifizieren, die im Sinne einer Publikationsstrategie (Peer-Review) gewinnbringend sein können. Denkbar wären auch Anschubfinanzierungen von Forschungsvorhaben, die von mehreren GDSU-Mitgliedern gemeinsam initiiert werden, und von der AG zusammen mit dem Vorstand begleitet werden.

Es wird im Rahmen der Mitgliederversammlung auch der Begriff des „Forschungsmonitoring“ kritisch diskutiert, das Ergebnis hierzu bleibt jedoch offen. Die Einrichtung wird nun in die Wege geleitet. Detlef Pech und Julia Kantreiter würden sich als Verantwortliche zur Verfügung stellen.

TOP 7: Jahrestagung(en)

- Gespräch über Ort, Thematik und Termin der Jahrestagung 2025
 - Vorschlag: 06.-08.03.25 in Köln
 - Themenvorschlag: „Perspektiven und Perspektivenvernetzung in der Didaktik des Sachunterrichts“ oder „Perspektivenwechsel – Sachunterricht neu denken!“
 - Anmerkung: 08.03.24 ist in Berlin ein Feiertag; Wunsch, dies zu berücksichtigen; ebenso der Aschermittwoch
- Ausblick auf die Jahrestagungen 2026, 2027, 2028...
 - Das Tagungsteam Hannover bietet an, erstellte Dokumente wie Schichtplanungen, Listen usw. zur Verfügung zu stellen.
 - Gesucht werden zukünftige Tagungsorte/Tagungsleitungen (ab 2026), da es zahlreiche Absagen bzgl. 2025 gab.

TOP 8: Verschiedenes

• **Homepage/Konferenztool**

Claudia Schomaker berichtet von der Tagungsplanung der GDSU 2024 und den entstandenen Schwierigkeiten mit dem aktuellen Anmeldesystem und stellt die Vorteile von ConfTool heraus. Antrag liegt vor auf Erweiterung der Homepage (eigene Erstellung einer conftool-ähnlichen Anmeldung) oder einer ConfTool-Lösung, um die Organisation rund um die Anmeldungen für die jew. Tagungsleitung zu verbessern.

Die optionale Nutzung von ConfTool wird mit 3 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Einholung eines Meinungsbildes zur Finanzierung von ConfTool (ohne Beschluss):

16 über Tagungsbeitrag

29 über Mitgliedsbeitrag

32 Enthaltungen

- **Hinweis auf Abholung der Tagungsbände im Tagungsbüro.**

Für die Protokollführung

Dr. Alice Junge

(Leibniz Universität Hannover)

Für den Vorstand

Prof. Dr. Markus Peschel

(Universität des Saarlands)